

LEGENDE STADTEBENE

STADTEBENE MST. 1:500

BEBAUUNGSPLAN-PERIMETER UND BAUBEREICHE

Gemäss Situationsplan

- BEBAUUNGSPLAN-PERIMETER
- HOCHBAUTEN
- LANDSCHAFTSEBENE
- ZUGANG UND ANLIEFERUNG GEWERBE
- ZUGANG WOHNEN
- ZUGANG ESH (MOTORISIERTR VERKEHR)
- ZUGANG ESH (ZWEIRAD)

VERKEHRSFLÄCHEN UND ENTSORGUNG

- Zufahrt Drop-Off
- Parkplätze Besucher
- Parkplätze IV-Besucher
- Zu-/Wegfahrt ESH (MIV)
- Zu-/Wegfahrt ESH (Zweirad)
- Veloabstellplätze
- Veloabstellplätze Spezialvelos
- Entsorgung - Bereitstellungsplätze (Gewerbe)
- Entsorgung - Unterflurcontainer (Wohnen)
- Rettungskorridore

GEMEINSCHAFTLICHE FLÄCHEN

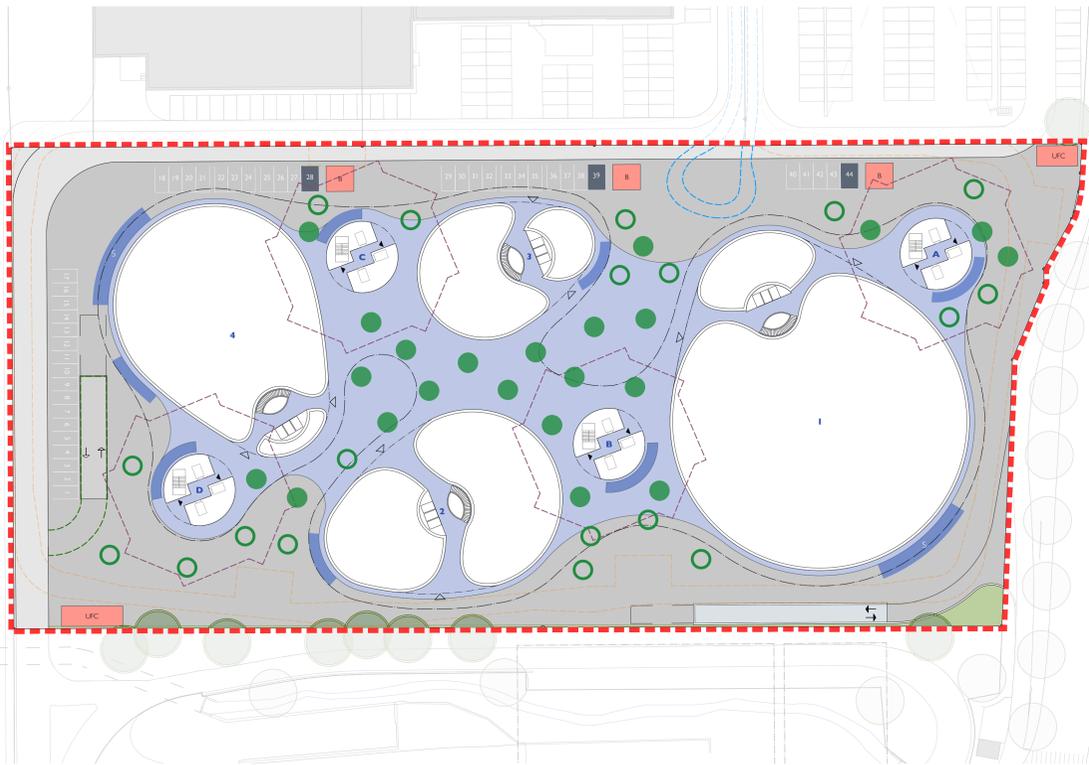
- Kernbereich (einheitliche Materialisierung)
- Randbereich (einheitliche Materialisierung)

GRÜNFLÄCHEN

- Extensivwiese

BEPFLANZUNG

- Einheimischer Baum
- Grünelemente hängend
- Grünelemente stehend



BAUSTEINE STADTEBENE

RANDBEREICH

Der Randbereich bildet eine Übergangszone zwischen dem verkehrsberuhigten Innenbereich der bewohnten Stadt und dem Fahrverkehr. Zwischen Randbereich, Parkplätzen, Zu-/Wegfahrten etc. ist eine einheitliche Materialisierung vorgesehen, sonst findet ein fließender Übergang ohne Belagwechsel zwischen den einzelnen funktionell voneinander getrennten Bereichen statt.

- ANFORDERUNGEN
- > Einheitliche Materialisierung
 - > Ausstellungsfläche, Anlieferung und Rettungskorridore
 - > Bereitstellungs- und Sammelplätze für Entsorgung
 - > Veloparkierung
 - > Aussenumschnebene Erdgeschossnutzung einbeziehen



GRÜNELEMENTE HÄNGEND

In den gedeckten Bereichen gliedern hängende, begrünte Elemente den Raum. Kombiniert mit einem Beleuchtungselement wird ein spannendes Spiel mit Licht und Schatten erzeugt.

- ANFORDERUNGEN
- > Hängende Pflanzelemente mit Bezug zu stehenden Pflanzelementen
 - > Beleuchtung hängend (evtl. in Kombination mit Pflanzelementen)



KERNBEREICH

Der Kernbereich dient als Zugang zu den Wohnräumen und den Gewerbeflächen. Im Kernbereich wird ein ungestörter, freier Fussgängerfluss gefördert. Die diagonale Fussgängerverbindung bildet das Herzstück des Kernbereichs respektive der Stadtzeile. Sie ist als verkehrsberuhigte Passage zu verstehen. Stützpunkten sollen eine zusätzliche Beruhigung bewirken. Der Belag im Kernbereich soll einheitlich materialisiert werden (z.B. Plattenbelag).

- ANFORDERUNGEN
- > Einheitliche Belagwahl (z.B. Plattenbelag) mit deutlicher Differenzierung zu Randbereich
 - > Ungestörter freier Fussgängerfluss
 - > Stützpunkten an dafür geeigneten Stellen
 - > Veloparkierung



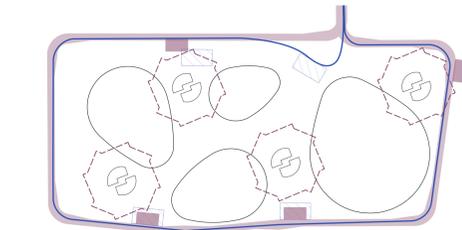
GRÜNELEMENTE STEHEND

Bepflanzte Elemente auf dem Belag ergänzen die hängenden Gärten. Kombiniert mit Sitzelementen dienen sie dem Aufenthalt und der Gliederung des Raumes. Sie markieren die Zugangsbereiche ins Innere der Bebauung und gewährleisten gleichzeitig die Beruhigung des Kernbereichs.

- ANFORDERUNGEN
- > Stehende Pflanzelemente mit Bezug zu hängenden Pflanzelementen
 - > Stützpunkten kombiniert mit Pflanzelementen



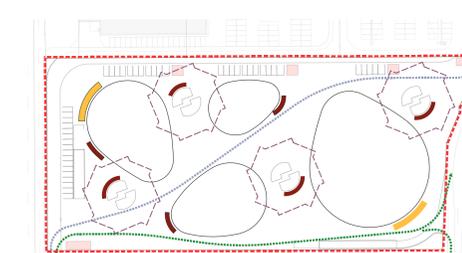
FEUERWEHR UND ANLIEFERUNG



FEUERWEHR / ANLIEFERUNG

- Feuerwehrzufahrten
- Bewegungsflächen TLF
- Zufahrten, Vorfahrten und Anlieferung
- Stellflächen Anlieferung

LANGSAMVERKEHR



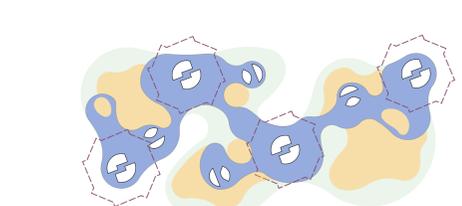
VELOABSTELLPLÄTZE

- Veloabstellplätze (153 Einheiten)
- Veloabstellplätze Spezialvelos (30 Einheiten)

VERBINDUNGSSACHSEN

- Fussgänger
- Velos

SPIELPLÄTZE UND FREIZEITANLAGEN - LANDSCHAFTSEBENE



SPIELPLÄTZE UND FREIZEITANLAGEN

- 2880 m² Benötigte Spielplätze und Freizeitanlagen nach PBG neu (15 m² Spielplätze und Freizeitanlagen pro Wohneinheit mit 3 oder mehr Zimmer)
- 2922 m² Spiel- und Aufenthaltsflächen
- 2645 m² Nicht begehbarer Grünflächen
- 4307 m² Promenadendeck

LEGENDE LANDSCHAFTSEBENE

LANDSCHAFTSEBENE MST. 1:500

BEBAUUNGSPLAN-PERIMETER UND BAUBEREICHE

Gemäss Situationsplan

- BEBAUUNGSPLAN-PERIMETER
- HOCHBAUTEN
- SOCKELBAUTEN
- ZUGANG WOHNEN

BEGEBBARE FLÄCHEN

- Promenadendeck
- Spiel- und Aufenthaltsflächen

NICHT BEGEBBARE GRÜNFLÄCHEN

- Pflanzflächen

BEPFLANZUNG

- Bäume



BAUSTEINE LANDSCHAFTSEBENE

PROMENADENDECK

Das Promenadendeck ist neben Erschliessungsraum auch Spiel- und Aufenthaltsort. In den durch die Wohnräume gedeckten Bereichen sind der wettergeschützte Aufenthalt und Spielangebote möglich. Chaotische baumbestandene Plätze ergänzen das Promenadendeck und schaffen Treffpunkte für das Quartierleben. Das von den Grünflächen leicht abgesetzte Promenadendeck (primärer Absatz) ist via Lift öffentlich zugänglich und durchgehend rollstuhlgängig.

- ANFORDERUNGEN
- > Öffentlich zugänglicher Erschliessungsraum
 - > Einheitliche Materialisierung, durchgehend rollstuhlgängig
 - > Angebote an Sitzmöglichkeiten
 - > Chaotische baumbestandene Plätze



GRÜNFLÄCHEN

Eine artenreiche Bepflanzung mit Gräsern, Stauden und Gehölzen bildet die Grundfläche der Landschaftsebene. Die Artenwahl für die Bepflanzung orientiert sich an den Wiesenhängen und den bewaldeten Hügeln des Quartals. Die Bepflanzung soll den Charakter der umgebenden Landschaft widerspiegeln und möglichst nahlos in die Landschaft überleiten. Die nicht begehbareren Grünflächen werden entsprechend mit einheimischen Gehölzen ergänzt.

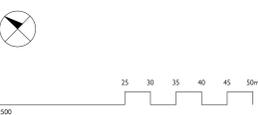
- ANFORDERUNGEN
- > Charakter an Landschaftsbild orientierend
 - > Nicht begehbar
 - > Topografie
 - > Strukturreiches Grün mit einheimischen Gehölzen



SPIEL- UND AUFTENTHALTSFLÄCHEN

Die Spiel- und Aufenthaltsflächen sind über die gesamte Landschaftsebene verteilt. Durch die unterschiedlichen Nutzungsformen (können je nach Bewohnerstruktur variieren) entstehen themenbezogene Teilräume, die zusammen mit dem Promenadendeck ein Ganzes bilden. Dabei orientiert sich die Höhenform und Ausstattung an den unterschiedlichen Nutzungsformen.

- ANFORDERUNGEN
- > Materialisierung und Ausstattung je nach Nutzungsform
 - > Gewährleistung von beschatteten Bereichen
 - > Spielgeräte
 - > Hoher Grünanteil



BALDORHAREN	NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON
RONTALZENTRUM DIERIKON				
ADRESSE				
BÄLHER				
DIERINVEST AG, INDUSTRIETRASSE 11, 6036 DIERIKON				
BEHERRSCHUNG				
PLANNAMT				
BEBAUUNGSPLAN RICHTPROJEKT UMGEBUNG				
PROJEKTNUMMER	733	INDEX		
DATUMNAME			733_2510_181108.vwx	
DATUM	8.11.18	PLAN		
PLANKOORDINATEN	1.05/0.891			733_2511
DATUM	04.12.2016			
MASSSTAB	1:500			
GEZEICHNET	GM/MT	GEPRÜFT	mb	
www.freiraumarchitektur.ch				